

zu dem Grundgedanken des Vorprüfungs-systems in schroffem Widerspruch steht. Gerade weil diese Lehre zurzeit ja auch die Rechtsprechung des Reichsgerichts beherrscht, ist der in vorliegender Schrift unternommene Versuch, die Unrichtigkeit dieser Auffassung darzulegen, vom Standpunkte des Praktikers aus besonders zu begrüßen.

E. Kloeppel. [BB. 82.]

## Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 25./9. 1911.

- 8a. H. 52 445. Mercerisieren von **Baumwolle** in Strähnform. P. Hahn, Niederlahnstein a. Rh. 19./11. 1910.
- 8m. G. 32 683. Gelbe, echte Färbungen auf ungebeizten pflanzlichen oder tierischen **Fasern**. [Basel]. 17./10. 1910.
- 8n. B. 59 504. Mehrfarbige Effekte auf gefärbten gemischten **Geweben** durch einmaligen Ätzdruck mit einer Druckwalze. R. Bondy, Forst i. L. 18./7. 1910.
- 12i. C. 18 779. **Calciumperborat**. Chemische Werke vorm. Dr. Heinrich Byk, Charlottenburg. 22./1. 1910.
- 12i. C. 20 209. **Halogensauerstoffverb.** durch Elektrolyse von Chloridlösungen. Zentralstelle für wissenschaftlich-technische Untersuchungen, G. m. b. H., Neubabelsberg. 9./1. 1911.
- 12i. F. 31 569 u. 32 366. Leichtlösliche, haltbare **Perboratpräparate**. H. Fuhrmann, Berlin. 3./1. u. 16./5. 1911.
- 12i. J. 13 009. **Wasserstoff** aus Silicium und einer Alkalihydratlösung. G. F. Jaubert, Paris. 3./10. 1910.
- 12o. C. 18 898. **Santalol-** und Mentoläther. [Schering]. 21./2. 1910.
- 12o. C. 20 152. **Epichlorhydrin** aus Dichlorhydrin. [Griesheim-Elektron]. 21./12. 1910.
- 12o. P. 24 872. Halogenierte **Kohlenwasserstoffe**. J. Pfeifer u. E. Szarvasy, Budapest. 20./4. 1910.
- 12p. F. 31 527. Derivate des **Berberins**. M. Freund, Frankfurt a. M. 24./12. 1910.
- 12p. F. 31 654.  $\alpha$ -Naphthalide des **Isatins** seiner Homologen und Substitutionsprodukte. [M]. 19./1. 1911.
- 12p. W. 34 189. **Coffein** und andere Alkaloide aus diese Basen enthaltenden wässerigen Auszügen. K. H. Wimmer, Bremen. 18./2. 1910.
- 12q. K. 44 094. **Indamine** und Indophenole. [Kalle] 23./3. 1910.
- 12q. St. 15 312. Wismutsalze der Bromsubstitutionsprodukte des **Resorelins**. P. Stoepel, Elberfeld. 21./6. 1910.
- 22b. U. 4187. **Küpenfarbstoffe** der Anthrachinonreihe. F. Ullmann, Charlottenburg. 17./10. 1910.
- 22e. F. 31 002. **Indigo-** und Thioindigofarbstoffe in fein verteilter Form. Zus. z. Anm. F. 28 462. [M]. 20./9. 1910.
- 22e. G. 32 682. Neue Kondensationsprodukte aus **Indigo** bzw. dessen Substitutionsprodukten. [Basel]. 17./10. 1910.
- 23e. W. 33 316. Feste, neutrale Seifen mit hohem Gehalt an Kohlenwasserstoffen o. dgl. E. B. Wolf u. C. Böhme. Chemnitz. 10./11. 1909.
- 26a. V. 9406. Befreiung des **Wassergases** von Kohlenoxyd durch Behandlung mit Kalk in der Wärme. L. Vignon, Lyon. 29./6. 1910.
- 28a. D. 22 171. Entfärben **gerbstoffhalt.** Auszüge

Klasse:

- aus Pflanzenteilen. Gesellschaft „Tamnum“ m. b. H., Bremen. 15./9. 1909.
- 39b. Sch. 33 801. Reiner **Kautschuk** aus harzhaltiger Rohware. Kautschukges. Schön & Co., Harburg a. Elbe. 29./9. 1909.
- 40b. B. 63 276. Verbesserung mechanischer und chemischer Eigenschaften des **Aluminums**. W. Borchers u. H. Schirmeister, Aachen. 27./5. 1911.
- 40b. W. 36 357. Zusammenschmelzen von Abfällen aus **Aluminium** oder aluminiumreichen Legierungen. H. Weber, Rixdorf. 29./12. 1910.
- 53k. G. 33 161. Verf. und Einr. zum Konservieren von **Backwaren**. W. Gutberlet, Eisenach. 24./12. 1910.
- 55b. K. 45 976. Reinigen von **Papier** von Druck- und Schriftzeichen mit Hilfe und unter Rückgewinnung alkalischer Laugen. C. Kurtz-Hähle, Reutlingen. 21./10. 1910.
- 57b. W. 35 354. **Mehrfarbenkornraster** aus durch Zerstäuben von Harz- oder Kolloidlösungen erzeugten Körnern. K. Wiebking, Weissenburg, Bay. 26./7. 1910.
- 80b. M. 42 904. **Zement**, Kalksteine, Ziegel, Sandsteine usw. wasserdicht zu machen. P. Mecke, Chicago. 15./11. 1910.
- 80b. M. 44 233. Schmelzflüsse schwer schmelzbarer **Oxyde**. R. Mowes, Berlin. 6./4. 1911.
- 80b. S. 30 906. Rohre, hohle **Masten** u. dgl. H. Siegwart, Luzern. 21./2. 1910.

Reichsanzeiger vom 28./9. 1911.

- 6d. W. 32 326. Unschädlichmachung des im vergorenen **Bier** noch enthaltenen koagulierbaren Eiweißes u. dgl. H. Wernaer, Rio de Janeiro. 14./6. 1909.
- 12d. A. 19 658. Siebvorrichtung zur Abscheidung fester Teile aus **Flüssigkeiten**. Amme, Giesecke & Konegen, A.-G., Braunschweig. 4./11. 1910.
- 12d. D. 23 589. **Vakuumfilter** mit Einr. zu einer durch das Ablassen des Filtrates nicht gestörten Filtrierung. W. Deckert, Berlin. 2./7. 1910.
- 12o. C. 19 006. **Glycerinphosphorsäure**. [Schering]. 22./3. 1910.
- 12o. F. 30 042. **Methylenacetone** und seine Homologen. [By]. 2./6. 1910.
- 12o. K. 45 992 u. 46 301. Quecksilberverb. der **Sulfamidbenzoesäuren**. J. Kerb, Berlin. 22./10 u. 25./11. 1910.
- 22d. B. 62 253. **Küpenfarbstoff** der Anthracenreihe. [B]. 7./3. 1911.
- 40a. B. 58 651. Oxydierende Röstung sulfidischer **Zinkerze** (Zinkblende) in sauerstoff- und wasserdampfhaltigen Verbrennungsgasen. R. Schenck, Breslau, W. Borchers u. F. Thomas, Aachen. 12./5. 1910.
- 40a. R. 29 391. Chlorierendes Rösten von **Erz** unter Verwendung von mechanischen Röstöfen. Helsingborgs Kopparverks Aktiebolag, Helsingborg, Schwed. 8./10. 1909.
- 40a. S. 30 743. **Aluminium** oder Legierungen von Aluminium mit anderen Metallen nebst Siliciumcarbid. A. Sinding-Larsen u. O. J. Storm, Kristiania. 29./1. 1910.
- 80b. K. 46 068. Künstlicher **Pflasterstein** aus Zement und Sand. A. Karger, Aloistal, Mähren. 25./5. 1910.
- 85c. B. 60 124. **Kläranlage** mit Schlammabzugsrohr und einem an dessen unterem Ende mündenden besonderen Spülrohr. H. Blunk, Essen-Ruhr. 10./9. 1910.

## Patentliste des Auslandes.

Amerika: Veröffentl. 5./9. 1911.  
Belgien: Erteilt 30./9. 1911.  
England: Veröffentl. 28./9. 1911.  
Österreich: Einspr. 15./11. 1911.

### Metallurgie.

Beizen von **Aluminium** und seinen Legierungen vor der Galvanisierung oder Überziehung mit anderen Metallen. A.-G. Mix & Genest, Telephon- und Telegraphenwerke. Engl. 1819/1911.

Elektrische Erz. von **Eisen** und Stahl und anderen Metallen. A. R. Lindblad, Ludvika, Schweden. Amer. 1 002 286.

**Erzkonzentrationsmaschine**. O. H. King. Übertragen United States Concentrating Co. Amer. 1 002 525.

Behandeln von **Erzen**. J. E. Porter. Übertr. The Just Mining and Extraction Co., Rochester, N. Y. Amer. 1 002 446.

Extraktion von **Gold** und Silber aus Antimon- und Arsenmineralien. J. Gitsam, Victoria. Belg. 236 415.

Überziehen von **Metallen** mit Metallen. Burgess. Engl. 5811/1911.

Bildung von isolierenden Oxydschichten auf **Metallwicklungen**. Kuttner. Engl. 23 675/1910.

Magnetischer **Scheider**. Meek. Engl. 21 045, 1910.

App. zur elektrischen Herst. von **Stahl**. Levosz. Engl. 20 594/1910.

Herstellung und Behandlung von **Stahl**. Richardson. Engl. 13 503/1910, 13 504/1910, 15 173, 1910, 15 174/1910.

Destillationsofen von **Zink** und anderen Metallen mit senkrechten Retorten oder Kammern. Rheinisch-Nassauische Bergwerks- und Hütten-A.-G. Stolberg. Belg. 236 492.

Extraktion von **Zink** aus Zinkrückständen, namentlich von Schlacken aus der Bhdlg. von zinkhaltigen Bleimineralien und Kupfermineralien im Drehofen. P. Schmidt und Desgraz, G. m. b. H., Hannover. Belg. 236 583.

Beseitigen der Poren von gegossenen auszuwalzenden **Zinkplatten**. J. Pieronczyk und A. Woi-talla, Antonienhütte (Preuß.-Schles.). Österr. A. 160/1911.

### Anorganische Chemie.

**Ammoniak** aus Gasen, Flüssigkeiten und Dämpfen mit Schwefligsäureanhydrid. W. Feld, Linz. Belg. 236 611.

**Ammoniumchlorid**. Lloyd, Ledoux & Simon-Carves Bye-Product Coke Oven Construction und Working Co. Engl. 26 992/1910.

**Ammoniumnitrat** aus Ammoniumsalsen und Natriumnitrat. F. A. Freeth, Great & Cocksedge, Grosby und Herne Hill. Belg. 236 530, 236 531.

**Chlorammonium**. A. E. Ashcroft, London. Belg. 236 573.

**Düngemittel** aus natürlichem Phosphat. S. B. Newberry und H. N. Barrett, Bay Bridge. Belg. 236 752, 236 753.

Bhdlg. natürlicher Phosphate mit Salzsäure zwecks Gewinnung eines **Düngemittels**. J. Ciselet und P. Noblet, Brüssel. Belg. 236 626.

Bhdlg. der Flächen von **Gips** oder einer aus einer Mischung von körnigem Material und einem Bindemittel hergestellten Masse. Sachs. Pohlmann und Frank. Engl. 10 610/1911.

**Glasofen**. Henry L. Dixon, Knoxville, Pa. Amer. 1,002 375.

Betrieb von Schachtofen zum Brennen von **Kalk**, Magnesit u. dgl. P. Schmidt und Desgraz, Hannover. Österr. A. 226/1910.

Behandeln von **Korundmineralien**. F. J. Tone. Übertr. The Carborundum Co., Niagara Falls, N. Y. Amer. 1 002 608.

Arbeitsmittel für **Kühlmaschinen**. Elektrochemische Werke Ges. Engl. 9125/1911.

Bhdlg. von **kupferhaltigen Stoffen**. Bradley Copper Prozess Co., Jersey City. Belg. 236 749.

Reinigung von zur Scheidung von Metallen benutzten **Laugen**. G. Spitz, Brünn. Österr. A. 5403/1909 als Zus. zu Pat. 43 468.

Die Metalle nicht oxydierende **Metalllösung**. H. Monseur, Angleur. Belg. 236 355.

Behandeln von **Phosphatgestein**. Ch. N. Meriwether, Trenton, Ky. Amer. 1 002 297.

Verbinden von **Quarzkörpern** mit anderen Körpern. Billon-Daguerre. Engl. 19 492/1911.

Verw. von Bariummineralien zwecks Extraktion von **Radium**. J. Pasquet, Gilly. Belg. 236 743.

**Radioaktive Masse**. C. Schmidt, Alaunwerk bei Freienwalde a. d. Oder. Österr. A. 155/1911.

Behandeln von feuerfesten **Schwefelerzen**. J. E. Porter. Übertr. The Just Mining & Extraktion Co., Syracuse, N. Y. Amer. 1 002 447.

Verf. und App. zur Bhdlg. von **Schwefelmineralien** zwecks Entfernung von Schwefel und Herst. von Bleiweiß und Zinkoxyd. E. F. Panes, Strathfield bei Sidney. Belg. 236 775.

Elektrische Oxydation von **Stickstoff**. C. Ellis. Übertr. Ellis-Foster Co. Amer. 1 002 249.

Verf. und App. zur Herst. von **Stickstoffoxyden**. Nobels Explosives Co. & Cross. Engl. 24 607/1910.

Lsgg. von **Stickstoffpentoxyd** in Salpetersäuremonohydrat. Elektrochemische Werke, G. m. b. H., Bitterfeld. Belg. 236 562.

**Unterphosphorsäure** und Hypophosphate, Rosenheim, Meyer & Koppel. Engl. 14 420/1911.

Gegenstände aus **Zement**, namentlich Platten. J. Jack, Warschau. Belg. 234 363.

**Zement- und Betonprodukte**. Rauhoff. Engl. 27 130.

Wasserdichter **Zementmörtel**. Meramec Portland Cement & Material Co., St. Louis. Österr. A. 3156/1909.

**Zinkoxyd** aus Zinkerzen und Zinkrückständen. W. Hommel. Übertr. Metals Extraction Corporation, Ltd., London. Amer. 1 002 401.

### Brenn- und Leuchtstoffe; Beleuchtung.

**Bogenlampenelektrode**. W. T. Conn. Übertr. National Carbon Co., Cleveland, Ohio. Amer. 1 002 645.

Tür für **Ent- und Vergasungsöfen** mit an der Rückwand angeordnetem Schutzschild. Ofenbau-Ges. m. b. H., München. Ung. O. 596.

**Gaserzeuger**. G. H. Isley. Übertr. Morgan Construction Co., Worcester, Mass. Amer. 1 002 697.

**Gaserzeuger**. St. M. Quinn, Iola, Kans. Amer. 1 002 311.

**Gaswäscher**. N. Latta. Übertr. Allis-Chalmers Co., Milwaukee, Wis. Amer. 1 002 810.

Elektrische **Glühlampe** und Verf. und App. zur Herst. und Reparatur derselben. M. du Moulin, Tournai. Belg. 236 422.

Bhdlg. von Fäden für elektrische **Glühlampen**. Houskeeper. Engl. 17 480/1911.

Flüssiges **Leuchtgas**. Blaugas - Patent - Ges. Engl. 18 936/1911.

Elektrischer **Lichtbogenofen-Erhitze**. E. A. Mathers. Übertr. The Hub Machine, Welding & Contracting Co., Neu-York. Amer. 1 002 721.

**Pyrophore Legierungen**. Zündmetall-Ges. m. b. H., Berlin. Österr. A. 6443/1910.

App. zum Vergasen von **Rohpetroleum** und anderen Kohlenwasserstoffen. A. Reis, Antwerpen. Belg. 236 535.

**Torf.** Crossley & Rigby. Engl. 13 391/1910.  
Verkohlung von feuchtem **Torf**. The Peat  
Coal Investment Co., Ltd., London. Belg. 236 596.  
Umwandlung von Wasser in **Wassergas**. J.  
Pasquet, Gilly. Belg. 236 742.  
**Zündholz.** E. J. Kreidler, Hecktown, Pa. Amer.  
1 002 526.

### Organische Chemie.

Masse zur Fixierung von **Abdrücken**, insbeson-  
dere für daktyloskopische Zwecke. R. Schneider,  
Wien. Österr. A. 2540/1911.

**Albumose - Silber-Ammoniakverb.** G. Wich-  
mann. Übertr. [Schering]. Amer. 1 002 548.

Alkalische **Albumose-Silberverbindung**. Die-  
selben. Amer. 1 002 547.

Wasserlös. krystallinisches **Aluminiumformiat**.  
F. Quade und J. A. Wülfing, Berlin. Österr. A.  
5464/1910.

**Aminoxyaryllarsenoxyde**. P. Ehrlich und A.  
Berthelm. Übertr. [M]. Amer. 1 002 243.

**Anthrachinon**. Chemische Fabrik Grünau  
Landshoff & Meyer, A.-G., Grünau b. Berlin.  
Österr. A. 5257/1909.

Plastisches, in der Wärme nicht erweichendes  
**Auskleidungsmaterial**. M. Walther, Köln. Belg.  
236 352.

Bhdg. von **Retulin**. J. R. Köhler, Stockholm.  
Belg. 236 497.

**Bornylacetate** neben Camphen und Limonen  
(Dipenten) aus Pinen oder pinenhaltigen Ölen durch  
Erhitzen mit Essigsäure. F. O. Zeitschel, Hamburg.  
Österr. A. 8258/1908.

**Brauverf.** mit Hilfe von Radioaktivität. W.  
Caspari, Charlottenburg. Belg. 236 332.

**Bromodiläthylacetylarnstoff**. [By]. Engl.  
18 812/1911.

**Cellulose** aus Holz, Holzabfällen, Stroh, Binsen  
usw. Fr. Julius Schreyer, Bremen. Belg. 236 320.

**Cellulosefilme**. E. Brandenberger, Thaan-les-  
Vosges. Amer. 1 002 634.

**Chloralkylcarboxylsäuren**. [B]. Engl. 29 721,  
1910.

**Detonatoren** für Eisenbahnsignale. Ludlow.  
Engl. 23 372/1910.

$\beta$ ,  $\gamma$ -**Dimethylethyren**. F. Hofmann u. K. Mei-  
senburg. Übertr. [By]. Amer. 1 002 399 und  
1 002 400.

**Druckverf.** M. Ullmann, Zwickau i. S. Österr.  
A. 4527/1908.

Phosphorreiche **Eiseneiweißverb.** Walther  
Wolff & Co., Ges. m. b. H., Elberfeld. Österr.  
A. 3686/1910.

Flüssige oder breiige farblose **Extrakte** aus  
Pflanzen und Tieren. F. de Marc. Belg. 236 473.

Bleichen von festen und halbfesten **Fetten** aller  
Art. Richter & Richter. Engl. 20 650/1910.

Unentflammbarer, durchsichtiger **Film**. W.  
Merckens, Mülhausen i. Els., und H. Manissadjian,  
Basel. Österr. A. 2859/1910.

Konservieren von **Fisch**. I. I. Kononoff, Astra-  
chan. Amer. 1 002 707.

Konservierung von **Fleisch**. Coffino. Engl.  
20 331/1910.

Elektrolytische Darst. von **Glykolsäure**. Deut-  
sche Gold- & Silber-Scheideanstalt vorm. Rößler,  
Frankfurt a. M. Österr. A. 103/1911.

Citronensaures Kupfer als wirksamen Bestan-  
teil enthaltendes **Heilmittel**. F. von Arlt, Wien.  
Österr. A. 8385/1909.

**Insektentötungsmittel** und Material hierzu.  
Murray. Engl. 21 165/1910.

**Isopren**. [By]. Engl. 975/1911. — A. Heine-  
mann, London. Belg. 236 333.

**Isopren** aus Terpentinöl. O. Silberrad, Buck-  
hurst Hill (Großbritannien). Österr. A. 161/1911.

**Kautschuk** aus Isopren. A. Heinemann, Lor-  
don. Belg. 236 334.

Ersatzmittel für **Kautschuk**. F. Tolkien, East  
Barnet. Belg. 235 534.

Extrahieren von Harzen aus rohem **Kautschuk**.  
Schleiffer. Engl. 6444/1911.

Künstlicher **Kautschuk** oder kautschukähn-  
Stoffe. Gottlob. Engl. 18 431/1911.

Feste, farbige **Körper** durch Aufbringen unter  
sich verschieden gefärbten Masselagen übereinander  
auf eine mit Unebenheiten versehene Unterlage.  
B. Melzer, Hetschburg b. Weimar. Österr. A. 4101,  
1910.

**Kohlenwasserstoffe** des Steinkohlenteeres in  
Wasser löslich zu machen. J. Simon und Dürk-  
heim, Offenbach a. M. Belg. 236 774.

Bhdg. von Fellen und Häuten für die Her-  
stellung von **Leder**. Röhm. Engl. 18 770/1911.

Künstliches **Leder**. Reidel. Engl. 15 761/1911.  
Muster auf künstlichem **Leder** und dgl. Hansel.  
Engl. 19 251/1911.

Zubereitung und Bhdg. von Sehundsfellen und  
Ziegenfellen für **Ledergegenstände**. E. Menand,  
Paris. Belg. 236 409.

**Leim** u. dgl. Von Girsowald. Engl. 12 566,  
1911.

Sterilisierung von Flüssigkeiten, namentlich  
von **Milch**. C. Ahrndsen, Frankfurt a. M. Belg.  
236 766.

Zentrifugalscheider zum Reinigen von **Ölen**.  
F. Thelitz, Hennef a. Sieg. Amer. 1 002 471.

Derivate der **Oxyaryllarsensäuren**. [M]. Engl.  
3847/1911.

Verf. und Vorr. zur Reinigung von **Paraffin**  
durch Schwitzen. Albrecht von Gröling, Wien.  
Österr. A. 2744/1908 u. A. 1751/1909.

App. zum Raffinieren von **Petroleum**. M. J.  
Trumble. Übertr. Trumble Refining Co., Los Ange-  
les, Cal. Amer. 1 002 474.

Behandeln von **Petroleum**. J. A. Dubbs, Santa  
Monica, Cal. Amer. 1 002 570.

Steigerung der Desinfektionswirkung des Rau-  
ches von **Pflanzenkuchen**. Von Skorzewski. Engl.  
10 233/1911.

**Präparate** für diagnostische und Heilzwecke  
aus Reinkulturen der für die einzelne Krankheit als  
spezifisch erkannten Erreger. W. Schultz, Char-  
lottenburg. Österr. A. 4867/1910.

**Preßhefe**. R. Goldschmidt, Taikowitz (Mähren).  
Österr. A. 1586/1910 als 2. Zus. zu Pat. 15 051.

Material zum **Reifen**. C. Ellis. Übertr. Ellis-  
Foster Co. Amer. 1 002 506.

Behandeln von **Schellack**. Freymuth. Engl.  
20 655/1910.

**Schmiermaterial**. H. P. White, Kalamazoo,  
Mich. Amer. 1 002 349.

Materialien zur Herst. von **Schuhen** und Stiefeln  
Wiltshire & Cole. Engl. 14 699/1910.

Plastische Masse aus Milch für die Herst. künst-  
licher **Seide** und analogen Gegenständen. Naaml.  
Venn. „Hollandsche Zijde Mij.“ Amsterdam. Belg.  
236 527.

**Seifen**, die organische Chlorverb. enthalten.  
G. Koller, Forest Gate. Belg. 236 709.

**Sicherheitsprengstoff**. N. Ceipek, Wien. Belg.  
236 454 u. Engl. 13 549/1911.

**Sulfocyanide**. Chemische Fabrik Reisholz, G.  
m. b. H., Reisholz b. Düsseldorf. Belg. 236 393.

Nichtfärbende Sulfosäuren der **Thiazolreihe**.  
[By]. Österr. A. 2668/1911 als 2. Zus. zu Pat.  
25 204.

Geformte oder gepreßte Gegenstände aus **Torf**.  
Pearson & Stoneham. Engl. 1046/1911.

**Trockenmilch.** Ch. H. Campbell, Neu-York. Amer. 1 002 496.

Reinigen und Bleichen von **Wachs** aller Art. Richter & Richter. Engl. 20 649/1910.

### Farben; Faserstoffe; Textilindustrie.

Färben von **Acetylcellulose**. E. Knoevenhagel, Heidelberg. Amer. 1 002 408.

Küpenfarbstoffe der **Anthrachinonreihe**. M. Hessenland. Übertr. [M]. Amer. 1 002 270.

Schwefelhaltige Küpenfarbstoffe der **Anthrachinonreihe**. [M]. Engl. 4065/1911.

**Bleiweiß**. E. Euston. Übertr. Euston Lead Co., St. Louis, Mo. Amer. 1 002 380.

App. und kontinuierliches Verf. zur Herst. von **Bleiweiß**. C. Ellis. Übertr. Ellis-Foster Co. Amer. 1 002 246.

Verf. und App. zum **Breitfärben** von Stückwaren in kurzem Bade. J. P. Bemberg, A.-G. Engl. 8288/1911.

## Verein deutscher Chemiker.

### Der Verein Chemische Reichsanstalt E. V.

zu Berlin hält seine diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung am 16. Dezember, nachmittags 5 Uhr im Hofmannhaus, Berlin W. 10, Sigismundstraße 4, ab. Die Tagesordnung umfaßt den Bericht des Schatzmeisters (Rechnungsabschluß);

Bericht über den Gesellschaftsvertrag zwischen dem Verein Chemische Reichsanstalt E. V. und der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften; Bau und Verwaltung des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Chemie; kleine Mitteilungen. Gr. [V. 80.]

## Referate.

### I. 5. Chemie der Nahrungs- u. Genußmittel, Wasserversorgung u. Hygiene.

**König, Kuhlmann und Tlenemann.** Die chemische Zusammensetzung und das biologische Verhalten der Gewässer. (Landw. Jahrbücher 40, 409 bis 474 [1911].) Vf. beschäftigt sich mit der Frage, wie die natürliche Flora und Fauna eines Wassers durch außergewöhnliche Zuflüsse und Verunreinigungen verändert wird, vor allem auch damit, ob sich für alle möglichen Stoffe Leitformen oder Leitbiogenosen finden. Zur Beantwortung dieser Frage wurden die Beziehungen zwischen der chemischen Zusammensetzung und dem biologischen Befund für vier verschiedenerlei Wasser zu ermitteln gesucht, nämlich: 1. für ein natürliches Wasser, d. h. ein Wasser, welches keinen Stoff einseitig in größerer Menge enthält; 2. für ein mit anorganischen Stoffen, vorwiegend Chloriden, verunreinigtes Wasser; 3. für ein vorwiegend mit organischen Stoffen verunreinigtes Wasser; 4. für ein mit organischen und anorganischen Stoffen verunreinigtes Wasser. Es wurde folgendes ermittelt:

Die vorstehenden Untersuchungen bestätigen die schon zum Teil bekannten Beziehungen zwischen der chemischen Zusammensetzung und den biologischen Verhältnissen der Gewässer, z. B. daß die Fliege *Ephydra riparia* als ein Leitorganismus für Salzwässer, die Fadenbakterien *Sphaerotilus*, *Beggiatoa*, ferner *Tubificiden* als Leitorganismen für stark mit organischen Stoffen verunreinigte bzw. faulige Gewässer anzusehen sind. Der neue, in der Emscher aufgefundene höhere Pilz kann vielleicht als Leitorganismus eines mit organischen und anorganischen Stoffen verunreinigten Wassers angesehen werden. Wenn aber aus solchen Beziehungen neuerdings vielfach geschlossen wird, daß die biologische Untersuchung eines Gewässers allein ausreiche, um seine Beschaffenheit bzw. die Art seiner Verunreinigung festzustellen, so ist dies nicht zutreffend. Denn eine Reihe pflanzlicher und tierischer Organismen kommen in reinen wie in unreinen Ge-

wässern vor, und wenn dann auch das häufigere oder seltenere Auftreten der Formen einen Anhalt dafür abgeben kann, ob und welche Verunreinigung vorliegt, so sehen wir doch aus den Untersuchungen über die mit Abwässern aus Sulfitcellulosefabriken verunreinigten Flüsse, sowie aus den Untersuchungen über die Emscher, daß hier die Lebewesen vorwiegend durch den Gehalt an organischen Stoffen bedingt werden; selbst ein ziemlich hoher Gehalt an unorganischen Stoffen (Salzen) spielt dabei keine Rolle. Andererseits kann selbst eine geringe Menge gewisser organischer Stoffe, besonders solcher tee-riger Natur, jegliches organisches Leben unterdrücken bzw. vernichten. Man wird daher bei der Beurteilung von Verunreinigungen der Gewässer durch Schmutzwasser, so wertvoll hierbei auch die biologische Untersuchung ist, die chemische Untersuchung nicht entbehren können. Sie muß vielmehr, um mit Sicherheit die Art und den Grad der Verunreinigung festzustellen, mit der biologischen Untersuchung Hand in Hand gehen.

rd. [R. 2952.]

**P. Krlache.** Die Kaliwerke im Elb- und Wesergebiet und die Wasserversorgung von Magdeburg und Bremen. (Chem. Industr. 34, 362 [1911].) Im Jahre 1894 machte die Stadt Magdeburg beim Landgericht Magdeburg einen Prozeß gegen die Mansfelder Kupferschiefer bauende Gewerkschaft und die im Abflußgebiet der Saale liegenden sieben Kaliwerke wegen Verunreinigung des Elbwassers anhängig. Im Jahre 1909 wurden die Kaliwerke in erster Instanz freigesprochen; gegen den Freispruch hat die Stadt Magdeburg beim Oberlandesgericht Naumburg Berufung eingelegt. Dieser sich schon über 17 Jahre hinziehende, für die chemische Industrie bedeutsame Riesenprozeß, der dreizehn Gutachten, zwei Jahre hindurch dauernde Untersuchungen der Elbe- und Saalewassers und eine große Anzahl von Schriftsätzen der beiden Parteien veranlaßte, ist für sich allein eine Abhandlung zu der Frage: „Industrielle Abwässer und städtische Wasserversorgung“, und ein typisches Beispiel da-